

Fortbildungsprogramm für Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kindertagesstätten



Die KEB in der Diözese Hildesheim e.V.
ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2018
und verfügt über das Gütesiegel des
Landes Niedersachsen Frühkindliche Bildung.



GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG
GS-17-0002 AEWB



**Katholische
Erwachsenenbildung**
in der Diözese Hildesheim e.V.

Begegnung. Bildung. Perspektiven.

Bild von: iStockphoto.com/Alamy



Willkommen

Liebes Kita-Team,

wir möchten Sie auf unser Fortbildungsprogramm 2025 für Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kindertagesstätten hinweisen. Die Fortbildungsinhalte reichen von systemischer Beratung für Kita-Leitungen, sicheren Umgang mit MS Office, religionspädagogischen Erzählmethoden, Ernährung bis hin zum Thema Gestaltung von Waldtagen.

Alle Fortbildungen bieten auch Gelegenheit für Austausch und Reflexion – Raum für **Begegnung. Bildung. Perspektiven.**

Besuchen Sie uns im Internet. Weitere Informationen zu den Seminarinhalten und zu aktuellen Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter www.keb-hi.de.

Seien Sie herzlich zu unseren Fortbildungen im Jahr 2025 eingeladen.

Herzliche Grüße

Jolanta Schweer und das Team der KEB



**Katholische
Erwachsenenbildung**
in der Diözese Hildesheim e.V.

Begegnung. Bildung. Perspektiven.



Alle Fortbildungen werden in der Regel auch **auf Anfrage** und **auch** als **inhouse Fortbildung** durchgeführt. Sie werden dabei entsprechend den Anforderungen und Bedarfen der Kooperationspartner/Kita und Zielgruppen/Kitamitarbeiter:innen angepasst.

Die KEB führt als Bildungsträger Qualifizierungen aus Mitteln und im Rahmen des Bildungsschwerpunkts 2025 „Kinder schützen, fördern, beteiligen – Gesundheit und Wohlbefinden in der Kita“ des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung – **nifbe** durch und kann diese für interessierte Einrichtungen beantragen.

Save the date

18. Juni 2025

Fachtagung

Kita-Alltag im Kontext von Schörlepädagogik und Early Excellence-Ansatz

mit Prof. Dr. Michael Lichtblau
Professor für Kindheitspädagogik mit Schwerpunkt frühkindliche
Entwicklungs- und Bildungsprozesse

und Workshops mit Fachreferent:innen

in Kooperation mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung



Inhaltsverzeichnis

- 5** Selbst ist das Kind –
Die Pädagogik nach Mater Schörl in der Kindertagesstätte KEB Zertifikatskurs
- 7** Kinder in Not | Erkennen | Beurteilen | Handeln –
Fortbildung zur Umsetzung des Schutzauftrages §8a SGB VIII in Kindertagesstätten
- 8** Gruppencoaching für KiTa-Leiter:innen „Kinder schützen, fördern, beteiligen!
Gesundheit und Wohlbefinden in der KiTa“
- 9** Sicherer Umgang mit MS Office –
Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook
- 9** Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: religiöse Geschichten erzählen
mit Kamishibai, Storybag, Ostheimer und biblischen Erzählfiguren
- 9** Manchmal trägt Papa eine Tüte auf dem Kopf –
Kinder mit psychisch erkrankten Eltern in der Kita
- 10** Drinnen & Draußen – Bewegungsspiele in der Kita – was für ein toller Spaß.
- 11** Locker bleiben! – Frei reden ohne Stress
- 11** Bastelideen für Frühjahr und Ostern
- 11** Systemische Beratung für Kita Leitung und stellvertretende Leitung
- 12** Medienbildung in Kitas inkl. Fotografieren und Bildbearbeitung
- 13** Elterninformationen optimal übermitteln –
Erfolgreiche Visualisierung der Aushänge
- 13** Mit Kindern den Wald erleben und verstehen
- 14** Ernährung in der Kita verstehen und richtig anwenden
- 15** Irgendwie anders –
Kinder mit Verhaltensproblemen verstehen und individuelle Hilfen anbieten –
in Kita und im Hort



- 16** Das habe ich doch nur gut gemeint! – Adultismus in der Kita
- 16** Sicherer Umgang mit MS Office –
Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook
- 17** Elterninformationen optimal übermitteln –
Erfolgreiche Visualisierung der Aushänge
- 17** Kinder in Not | Erkennen | Beurteilen | Handeln –
Fortbildung zur Umsetzung des Schutzauftrages §8a SGB VIII in Kindertagesstätten
- 18** Erzählen in Krippe und Kita
- 19** Mit Kindern den Wald erleben und verstehen
- 19** Hauen, Kratzen, Beißen – Herausforderungen im Kita-Alltag
- 20** Mit den Eltern Sprechen
- 20** Herausforderndem Verhalten von Kindern mit Spaß an der Bewegung begegnen
- 21** „Weil Leben Zukunft hat“ biblisches Erzählen mit Storybags – alles rund um
„Storybags“: Gestalten, nähen, erzählen ...
- 22** Kreativ im Advent –
tolle Ideen für Weihnachtsbasteln mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren
- 23** Allgemeine Geschäftsbedingungen
Teilnahmebedingungen der KEB in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB)



Selbst ist das Kind – Die Pädagogik nach Mater Schörl in der Kindertagesstätte KEB Zertifikatskurs

Optimale individuelle Entwicklungsförderung kann gelingen, wenn Kinder in ihrem Tun begleitet und unterstützt werden, wenn sie ausreichend Möglichkeiten für selbstbestimmtes Handeln haben und sie in einer anregenden Umgebung agieren können.

Mater Margarete Schörl entwickelte ihre Pädagogik bereits in den 50-er Jahren. Dennoch sind die Inhalte heute aktueller denn je.

Schörls Pädagogik geht vom Kind aus. Das Kind mit seiner Persönlichkeit und seinen Kompetenzen steht im Mittelpunkt aller Überlegungen. Wie geht es ihm? und Was braucht es? sind dabei handlungsleitende Fragen. Diese Fragen ermöglichen immer wieder aufs Neue eine kritische Auseinandersetzung mit dem pädagogischen Alltag in Kindertagesstätten.

Schörl hat ihre Pädagogik nie als ein „Rezept“ gesehen, sondern als einen ganzheitlichen Ansatz, als Konzept, das lebendig ist und stetig weiterentwickelt wird – durchaus auch mit kritischem Blick auf bestehende gesellschaftliche Lebenssituationen von Kindern und Familien.

Darüber hinaus war Schörl davon überzeugt, dass nur auf der Grundlage von christlichen und humanistischen Grundwerten eine Professionelle Erziehung verantwortet werden kann.

Die Teilnehmer:innen lernen die Grundlagen der Schörl Pädagogik kennen und reflektieren den Transfer in die pädagogische Praxis.

Entwicklungsschritte von Kindern kompetent begleiten

Referentinnen: Christina Tegtmeier, Daniela Thiem

Termine: 16./17. Januar 2025, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Inhalte

- Erkenntnisse moderner Entwicklungstheorien
- Bedeutung der ersten Jahre
- Frühkindliche Bindungsmuster und ihre Bedeutung für die Praxis
- Altersspezifische Bedürfnisse und Entwicklungsthemen
- Entwicklung beobachten und begleiten
- Rolle der pädagogischen Fachkraft
- Das Bild vom Kind nach Schörl
- Sprachentwicklung und alltagsintegrierte Sprachförderung

Spielen – elementare Form der Bildung

Referentinnen: Kerstin Zühlke, Stefanie Schulze

Termine: 19./20. Februar 2025, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Inhalte

- Klärung des Spielbegriffs
- Spielarten und ihre Bedeutung
- Bedeutung des Spielens für das Lernen der Kinder
- das Spiel zur Unterstützung von Schulfähigkeit
- Klärung der Rolle von päd. Fachkräften bei der Unterstützung des Spielens von Kindern

Die Pädagogik der Mater Margarete Schörl – Transfer in die Praxis

Referentinnen: Angela Boyksen, Melanie Cizek-Skriboleit

Termine: 24. bis 28. März 2025, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Inhalte

- Geschichte der Pädagogik der Mater Margarete Schörl
- Was ist Erziehung?



- Nachgehende Führung
- Bildungsarbeit über den Umgang des Kindes mit Material, Bildungsarbeit über die Sprache
- Die pädagogische Fachkraft als Vorbild
- Unterweisung
- Raumteilverfahren
- Tagesablauf
- Ein neues Kindergartenjahr beginnt
- Vorbereitung der Fachkraft
- Hospitation und Auswertung
- In der Liebe bleiben – geistige und geistliche Grundlagen der Mater Margarete Schörl Pädagogik

Zusammenarbeit mit Eltern

Referentinnen: Anna Hartmann, Simone Weber De Tellez

Termine: 23./24. April 2025, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Inhalte

- Grundlagen der Marte Meo Methode in der Zusammenarbeit nutzen
- Eltern als Experten ihrer Kinder begleiten
- Entwicklung der Zusammenarbeit
- Ressourcen und Chancen unterschiedlicher Familienmodelle erkenne und nutzen
- Unterschiedliche Formen der Zusammenarbeit

Gruppenarbeit vorbereitend auf das Kolloquium

Teilnehmende organisieren sich selbst

Termin: 22.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr

Kolloquium

Termin: 17. Juni 2025

Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat der Katholischen Erwachsenenbildung im Lande Niedersachsen e.V. nach dem Abschluss der Fortbildung mit bestandenem Kolloquium und regelmäßiger Teilnahme – von mind. 80% der Unterrichtszeit – sowie Hospitation und Erstellung einer Hausarbeit.

Kursleitungen

Melanie Cizek-Skriboleit, Staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin,
Fachwirtin für Sozialmanagement, Fachberatung Ausbildung & Organisation bei Caritas

Christina Tegtmeier, Erziehungswissenschaftlerin, Fachberatung Sprachkitas, Caritasverband Hannover

Daniela Thiem, Diplom Pädagogin, Fachberatung, Caritasverband Hannover

Kerstin Zühlke, Leitung Familienzentrum St. Margarete, Caritasverband Hannover

Stefanie Schulze, Leitung Familienzentrum St. Franziskus, Caritasverband Hannover

Angela Boyksen, Leitung Kindertagesstätte St. Barbara, Caritasverband Hannover

Anna Hartmann, Sozialarbeiterin, Marte Meo® Colleague Trainer und Marte Meo® Therapist und die stellvertretende Leitung im Familienzentrum St. Margarete, Caritasverband Hannover

Simone Weber De Tellez, Koordinatorin des Familienzentrums St. Goderhad, Caritasverband Hannover

Termine: Donnerstag, 16.01.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Freitag, 17.01.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |
Mittwoch, 19.02.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Donnerstag, 20.02.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |
Montag, 24.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Dienstag, 25.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |



Mittwoch, 26.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Donnerstag, 27.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |
Freitag, 28.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Mittwoch, 23.04.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |
Donnerstag, 24.04.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | Donnerstag, 22.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr |
Dienstag, 17.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr | 104 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 355,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0401](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Kinder in Not | Erkennen | Beurteilen | Handeln – Fortbildung zur Umsetzung des Schutzauftrages §8a SGB VIII in Kindertagesstätten

Das Kinder- und Jugendhilfeentwicklungsgesetz (KICK) präzisiert durch verschiedene Normen den Schutz bei Kindeswohlgefährdung. Im Fokus steht der § 8a SGB VIII als ein zentrales Instrument – insbesondere für das Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtungen – mit besonderer Bedeutung. Gemäß dem BGB handelt es sich dann um Kindeswohlgefährdung, wenn das geistige, körperliche und seelische Wohl eines Kindes gefährdet ist und die Erziehungsberechtigten nicht bereit oder in der Lage sind, die Gefahr abzuwenden. Mit der Fortbildung qualifizieren sich Erzieherinnen und Erzieher für die Erfüllung von den Erzieherinnen und Erziehern wird erwartet, dass sie mögliche Risikofaktoren, die zu einer Kindeswohlgefährdung führen könnten, erkennen. Sie sind dann in der Lage, die beobachteten Fakten auszuwerten und zu beurteilen. Daraus ziehen sie Konsequenzen und handeln im Sinne des Schutzauftrages.

Inhalte

Die eigene Haltung und Erfahrung zum Thema Kindeswohlgefährdung reflektieren

Wer sich mit dem Thema Kindeswohlgefährdung professionell auseinandersetzt, wird auf dem Hintergrund seiner Biographie, der Erfahrungen im beruflichen Kontext und in der Zusammenschau mit den Kinderrechten, seine persönliche Haltung überdenken und erarbeiten.

Risikofaktoren kennen und beurteilen

Es gibt Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung wie z.B.: die äußere Erscheinung, das Verhalten des Kindes, Verhalten der Erziehungspersonen, familiäre Situation, Wohnsituation. Die Anwendung des „Ampelsystems“ ist dabei eine Hilfe, sich als pädagogisches Personal in den Kindertagesstätten einen Überblick zu verschaffen.

Arbeitsinstrumente anwenden und auswerten

Als Grundlage für die persönliche Einschätzung, für den kollegialen Austausch und das Führen von Elterngesprächen, ist die genaue Dokumentation von Beobachtungen notwendig. Mit Hilfe von Arbeitsinstrumenten, wie Beurteilungs-, Entwicklungsbögen wird die Grundlage für weitere Schritte geschaffen.

Handlungsstrategien entwickeln

Nach dem Auswerten aller Fakten muss eine Risikoabschätzung erfolgen.

Dabei stellen sich folgende Fragen:

- Wie führe ich als Erzieher:in schwierige Elterngespräche?
- Wo finde ich Hilfestellung?
- Wann ist die Hinzuziehung der Kinderschutzfachkraft notwendig?
- Wann muss eine Meldung ans Jugendamt erfolgen?



Kursleitung: Ariane Brantzko, Fachberatung Kinderschutz und Prävention von Gewalt;
Fachberatung im Kinderschutz: Die insofern erfahrene Fachkraft; Stellvertretende Abteilungsleitung
Kinder, Jugend und Familien, Caritasverband Hannover

Termin: Dienstag, 21.01.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 45,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0402](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Gruppencoaching für KiTa-Leiter:innen „Kinder schützen, fördern, beteiligen! Gesundheit und Wohlbefinden in der KiTa“

Trägerübergreifendes Leitungscoaching (Nifbe)

Gruppencoaching für KiTa-Leiter:innen im Programm „Kinder schützen, fördern, beteiligen! Gesundheit und Wohlbefinden in der KiTa“

Im Rahmen der nifbe-Qualifizierungsmaßnahme für Führungskräfte liegt der Schwerpunkt im Jahr 2025 auf der Säule „Schützen“.

Aktuelle Studien weisen darauf hin, dass die physische und psychische Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder insbesondere auch nach der Corona-Pandemie deutlich belastet sind. Kinder aus sozial benachteiligten Familien und oft aus Familien mit Migrationsgeschichte erscheinen dabei von den Pandemie-Auswirkungen besonders betroffen.

In den KiTas macht sich dies aktuell durch die aus Sicht der Fachkräfte stark ansteigenden herausfordernden Verhaltensweisen von Kindern bemerkbar – von aggressivem Verhalten und dem Fehlen sozio-emotionaler Basiskompetenzen bis hin zum vollständigen Rückzug der Kinder. Dies stellt die, auch durch den Fachkräftemangel, enorm belasteten KiTas vor immense Herausforderungen in der tag-täglichen pädagogischen Arbeit.

Vor diesem Hintergrund möchte die landesweite Qualifizierungsinitiative des nifbe Fachkräfte dabei begleiten und unterstützen, in ihren KiTas die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder zu stärken. Die Leitungs-Werkstätten mit dem Schwerpunkt „Schützen“ bieten einen Raum für Austausch und Reflexion von Handlungsmöglichkeiten als Leitung und stellvertretende Leitung in der Umsetzung und Weiterentwicklung der Kinderschutzkonzepte.

Angelehnt an konkrete Fragen und Anliegen der Teilnehmer:innen ist die Bearbeitung verschiedener Themen möglich.

Kursleitung: Georgia Lepidou, Systemische Beraterin und Therapeutin (DGSF), nifbe Prozessbegleiterin;
Lena Mateescu, Systemische Supervisorin und Beraterin (DGSF), nifbe Prozessbegleiterin,
www.lepidou-mateescu.de

Termin: Donnerstag, 30.01.2025, 09:30 bis 13:15 Uhr | Freitag, 28.02.2025, 09:30 bis 13:15 Uhr,
10 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Systemisches Coaching, Molkereistr. 35, 30826 Garbsen

Kosten: kostenlos

Anmeldung auf unserer Webseite: → [NifbeHa01](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69



Sicherer Umgang mit MS Office – Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook

Sie möchten Ihre Büroarbeit erleichtern und Ihre digitalen Fähigkeiten erweitern? In der Online-Schulung „Sicherer Umgang mit MS Office – Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook“ lernen Sie praxisnah, wie Sie die Tools effektiv nutzen können, um Ihren Alltag in der Kindertagesstätte zu optimieren und für Ihre Einrichtung beste Voraussetzungen zu gewinnen.

Ob es um die Erstellung von ansprechenden Elternbriefen, die Verwaltung von Terminen, die Organisation Ihrer E-Mails, die Erstellung von Tabellen oder Vorbereitung einer kurzen Power Point Präsentation geht – der Referent Herr Wahlandt zeigt Ihnen, wie Sie MS Office und Outlook spielend leicht einsetzen können. Gestalten Sie Ihre digitale Zukunft einfacher und effizienter. Dann wird Ihr sicherer Umgang ein Erfolg

Kursleitung: Tilman Wahlandt, Informations- und Telekommunikationskaufmann

Termin: Mittwoch, 12.02.2025, 09:00 bis 13:00 Uhr, 5 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Online per MS Teams

Kosten: 45,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0404](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: religiöse Geschichten erzählen mit Kamishibai, Storybag, Ostheimer und biblischen Erzählfiguren

In diesem Kurs lernen Sie religiöse Geschichten mit Methoden wie Kamishibai, Storybag, Ostheimer und biblischen Erzählfiguren erzählen.

Sie werden in die Basics des Erzählens eingeführt.

Sie eignen sich eine biblische Geschichte an. Sie suchen sich eine Methode aus und präsentieren die Geschichte vor der Gruppe. Sie tauschen sich aus und geben sich gegenseitig Feedback.

Kursleitung: Jutta Golly-Rolappe, Gemeindereferentin, St. Heinrich Hannover

Termin: Mittwoch, 26.02.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Franz-Ludewig-Haus, Jordanstraße 22, 30171 Hannover

Kosten: 105,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0405](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Manchmal trägt Papa eine Tüte auf dem Kopf – Kinder mit psychisch erkrankten Eltern in der Kita

Für Kinder von Eltern mit psychischen Erkrankungen sind die Alltagsanforderungen und emotionalen Belastungen extrem hoch. Dazu kommt oft noch ein Tabuverbot oder Scham über die familiäre Situation zu sprechen. Die Mitarbeiter:innen in der Kita haben oft nur ein „ungutes Gefühl“ zu den betroffenen Eltern. Um sicherer im Umgang mit Eltern und deren Kindern zu werden, wollen wir uns in dieser Fortbildung mit folgenden Themen beschäftigen:



Inhalte

- Welche psychischen Erkrankungen gibt es?
- Woran erkennen Sie (und die Kinder) eine psychische Krankheit?
- Was verändert sich dadurch in der Familie?
- Wie kann diese Veränderung auf die Kinder wirken?
- Wie kann die Kita unterstützen?

Kursleitung: Sabine Hellwig, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Termin: Freitag, 14.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 135,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0406](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Drinnen & Draußen – Bewegungsspiele in der Kita – was für ein toller Spaß.

Dinge entdecken, Zusammenhänge erkunden, Wirkungsweisen über sich und seine Umwelt erforschen – all das geschieht in Bewegung. Bewegungsfreude fördert die Lernbereitschaft.

Somit ist es wichtig, Bewegungsspiele so oft wie möglich in den pädagogischen Alltag zu integrieren.

In diesem Seminar werden Ihnen Bewegungs- und Sinnesangebote für drinnen und draußen vorgestellt, mit denen Sie gezielt den kindlichen Bewegungsdrang mit einem Angebot verknüpfen können. Die meisten Spiele werden mit Dingen gestaltet, die häufig schon vorhanden sind. Dann können sie am nächsten Tag gleich loslegen.

Im Seminar werden die Bewegungsspiele bezüglich folgender Förderinhalte ausgewählt und entsprechende Zusammenhänge werden kurz erläutert:

- Sensorische Fähigkeiten
- Motorische Fähigkeiten
- Kognitive Anforderungen
- Sozial-emotionale Aspekte

Bewegungsspiele unterstützen die Kinder in Ihrer ganzheitlichen Entwicklung, bringen Abwechslung in den Alltag und machen Spaß.

Die Teilnehmer:innen erhalten eine Sammlung der vorgestellten Spiele in Form eines Skripts. Gern können Sie auch eigene Spielideen vorstellen und den Erfahrungsschatz erweitern.

Kursleitung: Corina Dannenberg, Logopädin im Sprachheilbereich für Kinder, Motopädagogin, Psychomotorische Entwicklungsförderung, www.corina-dannenberg.de

Termin: Dienstag, 18.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 115,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0407](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69



Locker bleiben! – Frei reden ohne Stress

Eine Teamsitzung moderieren, eine Fortbildung leiten, vor Kolleg:innen referieren, ein Thema vorstellen, bei Elternabenden sprechen.

Nicht wenigen bereitet der Gedanke an diese Situationen Bauchschmerzen und Stress. Sie sind nicht allein. Lassen Sie uns mit Spaß und angstfrei in einem geschützten Raum üben.

Wir schauen auf die Situationen, die ihnen „Lampenfieber“ bescheren und suchen nach Lösungen, ihren Stärken, kleinen Tricks und Kniffen, denn Sie verdienen es, gehört zu werden!

Kursleitung: Silke Schirmer, Personalentwicklung, Coaching, Kommunikation, www.vorwärts-rollen.de

Termin: Dienstag, 18.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Veranstaltungsraum des Forschungsinstituts für Philosophie, Gerberstr. 26, 30169 Hannover

Kosten: 115,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0408](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Bastelideen für Frühjahr und Ostern

Auch Frühjahr ist Bastelzeit! Und auch die Kleinsten ab einem Jahr können schon aktiv dabei sein und zwar ohne Konfettiregen und Glitzerstaub auf dem Teppich oder Bastelkleber in den Haaren.

Basteln ist eine schöne Beschäftigung, die neben der Kreativität und dem Umgang mit verschiedenen Materialien auch die Grob- und Feinmotorik sowie die Konzentration und Eigeninitiative fördert. Außerdem sind die Kleinen am Schluss meist sehr stolz auf ihr Gebasteltes, wodurch auch das Selbstbewusstsein gestärkt wird.

Wenn Sie nach tollen, neuen und vor allem einfachen Bastelideen für Ihre Krippenkinder suchen, dann ist die kreative Werkstatt bei der Grafikdesignerin Miss Patty (www.miss-patty.de) genau das Richtige für Sie. Die neuen Ideen zum Basteln können Sie auch gut nutzen, um Ihre Einrichtung mit Fenster- oder Tischdeko zu schmücken. Auch wertvolle Tipps für Elterngeschenke für die Ostertage können Sie aus dem Seminar mitnehmen.

Kursleitung: Sandra Paradiak, Designerin, Kalligrafin, www.miss-patty.de

Termin: Mittwoch, 19.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Miss Patty, Weberstr. 25, 30449 Hannover

Kosten: 95,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0409](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Systemische Beratung für Kita Leitung und stellvertretende Leitung

„Handle stets so, dass die Anzahl der Wahlmöglichkeiten größer wird“ Heinz von Foerster

Einrichtungsleiter:innen jonglieren täglich unterschiedliche Aufgaben gleichzeitig – von der Personalführung über Elternberatung bis hin zu herausfordernden Rahmenbedingungen, wie beispielsweise dem Fachkräftemangel und nicht zuletzt dem eigenen Anspruch an die Qualität in der eigenen Kindertageseinrichtung.



Die systemische Haltung kann dabei zur persönlichen Ressource werden, indem wir immer wieder neu entscheiden, wem welche Aufgabe auch mal zurückgegeben werden kann, um Wechselwirkungen zu nutzen und somit zu neuen Perspektiven und Lösungsmöglichkeiten zu gelangen.

Wir werden die Kernelemente der systemischen Arbeit anhand eigener Themen und Beispiele aus dem Alltag der Kindertagesstätte bearbeiten.

Dabei orientieren wir uns an den gängigen Phasen für systemische Prozesse wie Joining, Anliegenklärung, Kennenlernen systemischer Methoden und Abschlussinterventionen.

So kann daraus ein selbstgestalteter Prozess werden, in dem die Teilnehmenden durch eigenes Erleben neue Ideen für systemisches Arbeiten in ihrer Kindertagesstätte bekommen.

Kursleitung: Kathrin Linde, Systemische Therapeutin, Familientherapeutin, Systemische Supervisorin, Fachberaterin für Kindertagesstätten, nifbe Prozessbegleiterin, www.beratung-linde.de

Termin: Dienstag, 22.04.2025, 09:00 bis 12:45 Uhr | Dienstag, 13.05.2025, 09:00 bis 12:45 Uhr
10 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 160,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0410](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Medienbildung in Kitas inkl. Fotografieren und Bildbearbeitung

In der Fortbildung erfahren Sie, wie Medien (Tablet, Fotokamera oder Mikrofon) sinnvoll in der pädagogischen Arbeit mit Kindern eingesetzt werden können. Neben medienpädagogischem und technischem Grundlagenwissen werden kleine, leicht umsetzbare Methodenbausteine vermittelt, die zu einer kreativen Projektarbeit anregen.

Kreativ und handlungsorientiert wollen wir das Potenzial digitaler Medien für die Unterstützung der frühkindlichen Bildung aufzeigen. Ein kleiner Einblick in grundlegendes Wissen rund um Medien in der Lebenswelt von Kindern wird ergänzt durch Erfahrungen aus der Praxis und methodische Anregungen.

Folgende Schwerpunkte können behandelt werden (nach Absprache)

- Kinder, Familien, Medien – Aufwachsen in Medienwelten
- Ansätze und Beispiele für die medienpädagogische Arbeit in der Kita
- Altersgerechte Medien für Kinder
- Entwicklungspsychologie; Wahrnehmung und Wirkung von Medieninhalten
- Projektbeispiele: Einsatz digitaler Medien (Tablets, digitale Kamera & Co.)
- Medienpraktische Methodenbausteine kennenlernen und erproben
- Technische Hinweise & Tipps
- Infos, Linktipps, kollaborative Werkzeuge, Informations- und Arbeitsmaterialien

Hinweis: Die praktischen Einheiten werden u.a. mit Tablets durchgeführt.

Gerne können eigene Tablets (bzw. Notebooks/Foto-/Videokameras) verwendet werden.

Bitte entsprechende Ladegeräte, Kabel, SD Karten, Passwörter mitbringen.

Die Fortbildung findet in Zusammenarbeit mit „Blickwechsel e.V. – Verein für Medien- und Kulturpädagogik statt.



Kursleitung: Claudia Raabe, Medienpädagogin, Blickwechsel e. V., www.blickwechsel.org

Termin: Dienstag, 06.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 120,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0411](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Elterninformationen optimal übermitteln – Erfolgreiche Visualisierung der Aushänge

Unser Leben ist von schnellen Informationen geprägt. Die Fähigkeit, wichtige von unwichtigen Informationen zu unterscheiden und den damit verbundenen Informationsfluss zu bewältigen, ist eine Herausforderung geworden. Daher ist ein ansprechendes und effektives Layout entscheidend, um Botschaften klar zu vermitteln.

In dem Handlettering-Kurs zeigt Frau Paradiék Schritt für Schritt, wie man schön und individuell ein gelungenes Layout für verschiedene Informationsarten gestaltet. Es werden kleine Dekoelemente spielerisch geübt, und die Teilnehmer:innen lernen, wie man strukturiert aufgebaute Info-Plakate erstellen kann.

Diese kreative Tätigkeit bereitet nicht nur Freude beim Gestalten, sondern auch beim Empfangen der Inhalte. Zudem wird die persönliche Entwicklung jedes Kursteilnehmers gefördert.

Handlettering eignet sich hervorragend als Methode, um gemeinsam mit Vorschulkindern kreative Ausdrucksformen zu entdecken und ihre Feinmotorik zu fördern.

Wichtig: Die Kursteilnehmende brauchen keine Vorkenntnisse.

Kursleitung: Sandra Paradiék, Designerin, Kalligrafin, www.miss-patty.de

Termin: Mittwoch, 07.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Miss Patty, Weberstr. 25, 30449 Hannover

Kosten: 85,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0412](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Mit Kindern den Wald erleben und verstehen

Die vielfältigen Funktionen des Waldes lassen sich auf spannende Art und Weise mit Kindern erkunden. Aber wie?

In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur wichtige theoretischen Grundlagen vermittelt, sondern lernen in einem spannenden Praxisteil wie Sie den Wald mit Kindern erleben können.

Inhalte

Theoretische Grundlagen:

- Welche Funktionen erfüllt der Wald für Mensch und Natur?
- Dürfen wir einfach so in den Wald gehen und was müssen wir beachten?
- Allgemeine „Gefahren“ im Wald und wie wir ihnen aus dem Weg gehen können



Praktischer Teil im Wald:

- Erkennen von typischen Bäumen, Sträuchern, Pflanzen und Tieren (und wo sie zu entdecken sind)
- Anregungen und Beispiele für Aktionen mit Kindern im Wald

Wichtig: Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

Kursleitung: Julian Hey, Leitung Misburger Wald-Forum,

Termin: Donnerstag, 08.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Waldpädagogikzentrum Hannover – Hildesheim,
Buchholzer Straße 60, 30629 Hannover

Kosten: 90,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0413](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Ernährung in der Kita verstehen und richtig anwenden

Der Ernährung der Kleinsten kommt eine ganz besondere Bedeutung zu. Jedes Kind hat besondere Vorlieben oder darf bestimmte Lebensmittel gar nicht essen. Die Erzieher:innen stehen täglich beim Thema „Essen“ vor einer großen Herausforderung und füttern, motivieren, vermitteln Rituale und Tischmanieren.

Inhalte

Welche konkrete Ernährung brauchen Kinder?

- Lebensmittelbasierte Zufuhrempfehlungen (Forschungsdepartement Kinderernährung)
- Bedeutung der Lebensmittelgruppen für die kindliche Entwicklung

(Praktische) Gestaltung kindgerechter Mahlzeiten

- Wie sieht ein Frühstück aus (nach DGE-Qualitätsstandart zur Qualität und Quantität)?
- Welche Zwischenmahlzeiten? (nach DGE-Qualitätsstandart)?
- Was gibt es zum Mittagessen an? (Bremer Liste/Ein-Wochen-Speiseplan und DGE-Qualitätsstandart für vier Wochen)

Ernährungserziehung in der Kita?

- Das angeborene Essverhalten.
- Das erlernte Essverhalten

Esskultur

- Worauf wollen wir achten? Essatmosphäre, Essregeln und Essenszeiten
- Umgang mit Kindern mit Mehrgewicht
- interkulturelle und kultursensible Angebote

Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kindesalter

- Übersicht über die relevanten Unverträglichkeiten im Kindesalter (Allergien, Laktose, Fruktose, Zöliakie)
- Symptome und Prognosen und diätetisches Basiswissen Zöliakie, Laktose, Fruktose
- allergologisches Basiswissen bezüglich Symptomatik, „Gefährlichkeit“ und Prognose
- allergenfrei Zubereiten und Kochen



Ziele

Am Ende des Tages

- sollen die Teilnehmer:innen die Grundlagen einer ausgewogenen Kost für Kitakinder kennen.
- sollen die Teilnehmer:innen Ideen für die praktische Umsetzung der Empfehlungen in den Kitaalltag haben
- sollen die Teilnehmer:innen wissen, wie Essverhalten erlernt wird und wie der Essroutinen, Essregeln und Vorbilder das Ernährungsverhalten prägen.
- sollen die Teilnehmer:innen die Kitaregeln zum Essen und Trinken reflektiert haben.
- sollen die Teilnehmer:innen die Ideen für eine kultursensible Mahlzeitengestaltung haben.
- sollen für das Thema Mehrgewichtigkeit im Kindesalter sensibilisiert werden.
- wissen die Teilnehmer:innen, welche Nahrungsmittelintoleranzen ungefährlich sind.
- können die Teilnehmer:innen eine milch-, ei-, nuss- und glutenfreie Kost zusammenstellen.

Kursleitung: Annette Schwager, Dipl. oec. troph.; M. A. Erwachsenenbildung,
www.ernaehrungsberatung-schwager.de

Termin: Donnerstag, 15.05.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 95,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0414](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Irgendwie anders – Kinder mit Verhaltensproblemen verstehen und individuelle Hilfen anbieten – in Kita und im Hort

Erzieher:innen und pädagogische Fachkräfte in Kitas und Hort verfügen häufig über eine sehr hohe Beobachtungsgabe und die qualifizierte Einschätzung von Entwicklungsstufen der Kinder.

In diesem Seminar soll es darum gehen, Kinder mit besonderen Verhaltensproblemen zu erkennen, Ursachen zu ergründen und individuelle Hilfen zu entwickeln. Einige pädagogische/therapeutische Maßnahmen können in den Einrichtungen durchgeführt werden, zumal immer häufiger auch Sprachtherapeuten und Ergotherapeuten zur Verfügung stehen. Andere Probleme liegen im häuslichen Bereich, dann ist die pädagogische Handlungsmöglichkeit schnell erschöpft. Gezielte Elterngespräche und ein Bewusstmachen der weiteren Entwicklung ihres Kindes, hilft Eltern häufig, zuhause entwicklungsförderndes Verhalten umzusetzen, wie Selbstständigkeit, Selbstwirksamkeit und Grenzen aushalten.

Manchmal sind die Verhaltensstörungen so gravierend, dass das pädagogische Know-how zu keiner Veränderung führt. Dann braucht das Kind eine Diagnostik, die nicht in der Einrichtung stattfinden kann. Hier ist es notwendig, die Eltern mit „ins Boot“ zu holen, die oft Sorge vor Stigmatisierung bei der Inanspruchnahme von Facheinrichtungen wie SPZ, Kinderpsychiatern und Kinderpsychotherapeuten haben. Die problemorientierten Elterngespräche sollen in diesem Seminar geübt werden.

Inhalte

- Vertiefung von: Verhaltensauffälligkeiten und/ psychischen Problemen
- lösungsorientierte Teamreflexion
- Förderpläne bei Verhaltensauffälligkeiten entwickeln und umsetzen
- strukturierte Elterngespräche führen

Kursleitung: Sabine Hellwig, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Termin: Donnerstag, 05.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr

Freitag, 06.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr 16 Unterrichtsstunden



Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 270,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0415](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Das habe ich doch nur gut gemeint! – Adulthood in der Kita

Ungleiche Machtverhältnisse (Adulthood) sind ein zentrales Thema in Kindertageseinrichtungen und im Alltag immer wieder erlebbar. Hier bestimmen Erwachsene häufig große und kleine Entscheidungen in dem Leben der Kinder. Dabei meinen sie es doch nur gut, oder?

Ein demokratischer Umgang mit Macht braucht die Beteiligung der Kinder, also ihre Partizipation. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Kindern und pädagogischen Fachkräften ist in den meisten pädagogischen Konzeptionen festgeschrieben und bildet das Fundament der pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Vertrauen kann ich nicht erzwingen oder anordnen, Beziehungen müssen erarbeitet werden. Das kann gut gelingen, wenn pädagogische Arbeit für alle Beteiligten transparent gestaltet wird und Kinder an Entscheidungen, die sie selbst betreffen, angemessen beteiligt werden. Das erfordert eine Reflexionsbereitschaft der pädagogischen Fachkräfte und ist gleichzeitig eine gute präventive Maßnahme, Machtmissbrauch durch Erwachsene entgegenzuwirken.

In dieser Fortbildung geht es um das Wahrnehmen und Reflektieren von Machtverhältnissen in der Kita, Stolperfallen im pädagogischen Alltag und Möglichkeiten, Veränderungen und Strategien herbeizuführen und das zukünftige Handeln partizipativ, machtkritischer und somit professioneller zu gestalten.

Kursleitung: Andrea Michalzik, Diplom Sozialpädagogin, Lehrkraft berufsbildende Schule für Sozialwesen, Fachberatung, Koordinatorin »Praktische Ausbildung«

Martin Bautz, Diplom Sozialpädagoge, Lehrkraft berufsbildende Schule für Sozialwesen

Termin: Freitag, 13.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 115,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0416](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Sicherer Umgang mit MS Office – Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook

Sie möchten Ihre Büroarbeit erleichtern und Ihre digitalen Fähigkeiten erweitern? In der Online-Schulung „Sicherer Umgang mit MS Office – Einstieg und Wiedereinstieg in Word, Excel, PowerPoint und Outlook“ lernen Sie praxisnah, wie Sie die Tools effektiv nutzen können, um Ihren Alltag in der Kindertagesstätte zu optimieren und für Ihre Einrichtung beste Voraussetzungen zu gewinnen.

Ob es um die Erstellung von ansprechenden Elternbriefen, die Verwaltung von Terminen, die Organisation Ihrer E-Mails, die Erstellung von Tabellen oder Vorbereitung einer kurzen Power Point Präsentation geht – der Referent Herr Wahlandt zeigt Ihnen, wie Sie MS Office und Outlook spielend leicht einsetzen können. Gestalten Sie Ihre digitale Zukunft einfacher und effizienter. Dann wird Ihr sicherer Umgang ein Erfolg.



Kursleitung: Tilman Wahlandt, Informations- und Telekommunikationskaufmann

Termin: Donnerstag, 26.06.2025, 12:00 bis 16:00 Uhr, 5 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Online Seminar per Teams

Kosten: 45,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0417](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Elterninformationen optimal übermitteln – Erfolgreiche Visualisierung der Aushänge

Unser Leben ist von schnellen Informationen geprägt. Die Fähigkeit, wichtige von unwichtigen Informationen zu unterscheiden und den damit verbundenen Informationsfluss zu bewältigen, ist eine Herausforderung geworden. Daher ist ein ansprechendes und effektives Layout entscheidend, um Botschaften klar zu vermitteln.

In dem Handlettering-Kurs zeigt Frau Paradiék Schritt für Schritt, wie man schön und individuell ein gelungenes Layout für verschiedene Informationsarten gestaltet. Es werden kleine Dekoelemente spielerisch geübt, und die Teilnehmer:innen lernen, wie man strukturiert aufgebaute Info-Plakate erstellen kann.

Diese kreative Tätigkeit bereitet nicht nur Freude beim Gestalten, sondern auch beim Empfangen der Inhalte. Zudem wird die persönliche Entwicklung jedes Kursteilnehmers gefördert.

Handlettering eignet sich hervorragend als Methode, um gemeinsam mit Vorschulkindern kreative Ausdrucksformen zu entdecken und ihre Feinmotorik zu fördern.

Wichtig: Die Kursteilnehmende brauchen keine Vorkenntnisse.

Kursleitung: Sandra Paradiék, Designerin, Kalligrafin, www.miss-patty.de

Termin: Mittwoch, 10.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Miss Patty, Weberstr. 25, 30449 Hannover

Kosten: 85,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0418](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Kinder in Not | Erkennen | Beurteilen | Handeln – Fortbildung zur Umsetzung des Schutzauftrages §8a SGB VIII in Kindertagesstätten

Das Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz (KICK) präzisiert durch verschiedene Normen den Schutz bei Kindeswohlgefährdung. Im Fokus steht der § 8a SGB VIII als ein zentrales Instrument – insbesondere für das Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtungen – mit besonderer Bedeutung.

Gemäß dem BGB handelt es sich dann um Kindeswohlgefährdung, wenn das geistige, körperliche und seelische Wohl eines Kindes gefährdet ist und die Erziehungsberechtigten nicht bereit oder in der Lage sind, die Gefahr abzuwenden. Mit der Fortbildung qualifizieren sich Erzieherinnen und Erzieher für die Erfüllung des Schutzauftrages den Kindern gegenüber.

Von den Erzieherinnen und Erziehern wird erwartet, dass sie mögliche Risikofaktoren, die zu einer Kindeswohlgefährdung führen könnten, erkennen. Sie sind dann in der Lage, die beobachteten Fakten auszuwerten und zu beurteilen. Daraus ziehen sie Konsequenzen und handeln im Sinne des Schutzauftrages.



Inhalte

Die eigene Haltung und Erfahrung zum Thema Kindeswohlgefährdung reflektieren

Wer sich mit dem Thema Kindeswohlgefährdung professionell auseinandersetzt, wird auf dem Hintergrund seiner Biographie, der Erfahrungen im beruflichen Kontext und in der Zusammenschau mit den Kinderrechten, seine persönliche Haltung überdenken und erarbeiten.

Risikofaktoren kennen und beurteilen

Es gibt Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung wie z.B.: die äußere Erscheinung, das Verhalten des Kindes, Verhalten der Erziehungspersonen, familiäre Situation, Wohnsituation. Die Anwendung des „Ampelsystems“ ist dabei eine Hilfe, sich als pädagogisches Personal in den Kindertagesstätten einen Überblick zu verschaffen.

Arbeitsinstrumente anwenden und auswerten

Als Grundlage für die persönliche Einschätzung, für den kollegialen Austausch und das Führen von Elterngesprächen, ist die genaue Dokumentation von Beobachtungen notwendig. Mit Hilfe von Arbeitsinstrumenten, wie Beurteilungs-, Entwicklungsbögen wird die Grundlage für weitere Schritte geschaffen.

Handlungsstrategien entwickeln

Nach dem Auswerten aller Fakten muss eine Risikoabschätzung erfolgen.

Dabei stellen sich folgende Fragen:

- Wie führe ich als Erzieher:in schwierige Elterngespräche?
- Wo finde ich Hilfestellung?
- Wann ist die Hinzuziehung der Kinderschutzfachkraft notwendig?
- Wann muss eine Meldung ans Jugendamt erfolgen?

Kursleitung: Ariane Brantzko, Fachberatung Kinderschutz und Prävention von Gewalt;
Fachberatung im Kinderschutz: Die insofern erfahrene Fachkraft;
Stellvertretende Abteilungsleitung Kinder, Jugend und Familien, Caritasverband Hannover

Termin: Donnerstag, 18.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 45,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0403](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Erzählen in Krippe und Kita

Erzählen geht in den Familien aber auch im Kitaalltag immer mehr verloren. Dabei macht es Freude, stärkt Fantasie und Selbstbewusstsein und ist nicht zuletzt ein wesentlicher Baustein der frühkindlichen Sprach- und Leseförderung. Denn Kinder, die schon vor Schuleintritt über einen umfangreichen Wortschatz verfügen, lernen das Lesen viel leichter.

Aber wie kann das Erzählen in Kita und Krippe gelingen? Welchen Rahmen braucht es? Wie lassen sich kleine Erzählrituale im Kitaalltag einbauen? Und wie kann die Angst vor eigenen Fehlern und der Wunsch nach Perfektion beim Erzählen überwunden werden?

Die Fortbildung macht Mut, sich auf das Erzählen einzulassen, Hemmungen abzubauen und die eigenen Erzählfreude wiederzuentdecken. Hier bietet ein sicheres Umfeld, Geschichten zu entwickeln und diese – auch mit unterstützenden Materialien – auszuprobieren und zu erzählen. Dabei kommen auch das Kamishibai und die Erzählschiene zum Einsatz.



Kursleitung: Christine Raudies, Dipl. Kulturwissenschaftlerin, Freie Autorin, Textdichterin, Musikerin, Künstlerin, www.raudieschen.de

Termin: Freitag, 19.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 120,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0419](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Mit Kindern den Wald erleben und verstehen

Die vielfältigen Funktionen des Waldes lassen sich auf spannende Art und Weise mit Kindern erkunden. Aber wie? In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur wichtige theoretischen Grundlagen vermittelt, sondern lernen in einem spannenden Praxisteil wie Sie den Wald mit Kindern erleben können.

Inhalte

Theoretische Grundlagen:

- Welche Funktionen erfüllt der Wald für Mensch und Natur?
- Dürfen wir einfach so in den Wald gehen und was müssen wir beachten?
- Allgemeine „Gefahren“ im Wald und wie wir ihnen aus dem Weg gehen können

Praktischer Teil im Wald:

- Erkennen von typischen Bäumen, Sträuchern, Pflanzen und Tieren (und wo sie zu entdecken sind)
- Anregungen und Beispiele für Aktionen mit Kindern im Wald

Wichtig: Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

Kursleitung: Julian Hey, Leitung Misburger Wald-Forum,

Termin: Mittwoch, 24.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Waldpädagogikzentrum Hannover – Hildesheim,
Buchholzer Straße 60, 30629 Hannover

Kosten: 90,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0420](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Hauen, Kratzen, Beißen – Herausforderungen im Kita-Alltag

Es gehört zum Alltag in der Kita, dass einmal gehauen, gebissen oder gekratzt wird. Dafür ist es zunächst wichtig zu verstehen, warum Kinder in verschiedenen Entwicklungsphasen hauen, kratzen oder beißen, denn dieses können ganz „normale“ Verhaltensweisen sein. Dennoch erfordern diese meist eine Reaktion der pädagogischen Fachkraft.

Aber wie kann man Kinder in solchen Situationen begleiten? Wie die pädagogische Fachkraft reagiert, wird auch von der eigenen Haltung beeinflusst. Die Frage der Haltung wird während der Fortbildung immer wieder auftauchen.

Daneben stehen praktische Überlegungen zum präventiven Handeln. Welche Möglichkeiten gibt es die Häufigkeit des Hauerns, Kratzens und Beißens zu verringern?



Kursleitung: Dr. Kathrin Hormann, Berufs- und Wirtschaftspädagogin, Coach, nifbe Prozessbegleiterin, Referentin für die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson

Termin: Freitag, 26.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 105,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0421](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Mit den Eltern Sprechen

Gespräche mit den Eltern sind ein wichtiger Teil der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft in Kindertagesstätten. Anlässe, Formen und Inhalte dieser Kommunikation können ganz unterschiedlich sein: Mal findet ein Austausch zwischen Tür und Angel statt, mal vereinbart man ein Treffen zum Entwicklungsgespräch und manchmal wird auch ein Krisengespräch notwendig.

Eines ist allen bewusst: die Ansprüche an die pädagogischen Fachkräfte sind groß.

Grund genug sich mit ausgewählten Formen des Elterngesprächs auseinanderzusetzen. Das für die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft so wichtige Tür- und Angelgespräch und das Entwicklungsgespräch mit der dazugehörigen Beobachtung und Dokumentation werden Thema sein. Ebenso wollen wir gemeinsam einen Weg finden, Krisengespräche gut zu meistern.

Im Kurs werden auch folgende Aspekte behandelt:

- Kindern Grenzen setzen: Bedeutung von Grenzen, Grenzsetzung dem Alter entsprechend, Ausnahmen, Kompromisse
- Zuständigkeiten in der Erziehung: Kita Personal und Eltern

Kursleitung: Simone Welzien, Dipl. oec.troph., zertifizierte EEC Beraterin, Systemische Beraterin, Autorin

Termin: Mittwoch, 08.10.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 125,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0422](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

Herausforderndem Verhalten von Kindern mit Spaß an der Bewegung begegnen

Aus unserem Alltag kennen wir sie, die Kinder, die unbeherrscht, langsam, ängstlich, lustlos oder unaufmerksam sind. Sie fordern uns auf eine individuelle besondere Weise heraus. In diesem Workshop werden Beobachtungen von Verhaltensweisen mit Ideen aus der Psychomotorik verknüpft und vorgestellt.

Psychomotorik regt die individuelle Entwicklung des Kindes an. Alle Sinne werden angesprochen – durch Bewegung lernen – Körpererfahrungen machen das eigene ICH entdecken und Sozialkompetenzen erweitern.

Das herausfordernde Kind gezielt in Bewegung bringen, seine Ressourcen zu fördern und ihm so gute Bedingungen zum Lernen zu schaffen, ist das Ziel dieses Workshops.



Nach einem kurzen Ausflug zu den theoretischen Hintergründen geht es ausschließlich um die praktische Umsetzung und die Sammlung von Ideen, die sofort im eigenen Alltag etabliert werden können. Ohne Bewegung geht es nicht – gemeinsam geht`s besser.
Die Teilnehmenden erhalten ein Skript.

Kursleitung: Corina Dannenberg, Logopädin im Sprachheilbereich für Kinder, Motopädagogin, Psychomotorische Entwicklungsförderung, www.corina-dannenberg.de

Termin: Dienstag, 28.10.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Tagungshaus der Katholischen Akademie, Platz an der Basilika 3, 30169 Hannover

Kosten: 115,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0423](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69

„Weil Leben Zukunft hat“ biblisches Erzählen mit Storybags – alles rund um „Storybags“: Gestalten, nähen, erzählen ...

Kennen Sie die Erzählmethode Storybags?

Storybags oder Erzähl Taschen sind kleine Stoffbeutel, mit verschiedenen, übereinander gefalteten Stofflagen. Durch Umkrempeln oder Drehen des Beutels werden wie von Zauberhand nach und nach die Bilder zur Geschichte aufgedeckt und entwickeln sich so vor den Augen der Zuhörer:innen. Diese Methode des darstellenden Erzählens führt dazu, dass sich die Kinder leicht mit der Handlung und den Figuren identifizieren.

Das Vorspielen der pädagogischen Fachkraft in vertrauter Atmosphäre gibt den Kindern emotionale Sicherheit.

Sie werden auch in mehrfacher Hinsicht neugierig:

- Was wird nun passieren?
- Wie geht es weiter?
- Und man fragt sich: Wie geht denn das?

Der Workshop richtet sich an alle, die (biblische) Geschichten wieder mehr ins Leben und ins Gespräch bringen wollen. Storybags können dabei das Erzählte auf spannende Weise überraschend und zauberhaft unterstützen.

Zu einer biblischen Geschichte wird ein Storybag präsentiert. 10 verschiedene Stoffmotive 30 x 30 cm zum Thema stehen den Teilnehmende zur Auswahl.

Die Teilnehmenden bringen Nähmaschine, Schere, Nähgarn und Schrägband 65 cm mit.

Die Kursgebühr beinhaltet 1 Storybag-Set im Wert von ca. 30,00 €.

Kursleitung: Jutta Golly-Rolappe, Gemeindereferentin St. Heinrich, Hannover

Termin: Mittwoch, 05.11.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Franz-Ludewig-Haus, Jordanstraße 22, 30171 Hannover

Kosten: 130,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0424](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69



Kreativ im Advent – tolle Ideen für Weihnachtsbasteln mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Adventszeit ist Bastelzeit! Und auch die Kleinsten ab einem Jahr können schon aktiv dabei sein und zwar ohne Konfettiregen und Glitzerstaub auf dem Teppich oder Bastelkleber in den Haaren.

Basteln ist eine schöne Beschäftigung, die neben der Kreativität und dem Umgang mit verschiedenen Materialien auch die Grob- und Feinmotorik sowie die Konzentration und Eigeninitiative fördert. Außerdem sind die Kleinen am Schluss meist sehr stolz auf ihr Gebasteltes, wodurch auch das Selbstbewusstsein gestärkt wird.

Wenn Sie nach tollen, weihnachtlichen und vor allem einfachen Bastelideen für Ihre Krippenkinder suchen, dann ist die kreative Werkstatt bei der Grafikdesignerin www.miss-patty.de genau das Richtige für Sie.

Die neuen Ideen zum adventlichen Basteln können Sie auch gut nutzen, um Ihre Einrichtung weihnachtlich zu schmücken. Auch wertvolle Tipps für Elterngeschenke zu Festtagen können Sie aus dem Seminar mitnehmen.

Kursleitung: Sandra Paradiak, Designerin, Kalligrafin, www.miss-patty.de

Termin: Mittwoch, 12.11.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Miss Patty, Weberstr. 25, 30449 Hannover

Kosten: 95,00 €

Anmeldung auf unserer Webseite: → [BHV0425](#)

Ihre Ansprechpartnerin: Jolanta Schweer, schweer@keb-hi.de oder 05121 20649-69



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahmebedingungen der KEB in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB)

Die Katholische Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB) ist eine vom Land Niedersachsen anerkannte und geförderte Bildungseinrichtung. Für die Planung, Veröffentlichung und Durchführung der Veranstaltungen gelten die einschlägigen Bestimmungen des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG). Die KEB in der Diözese Hildesheim e.V. ist als gemeinnützig anerkannt; sie kann Spendenbescheinigungen ausstellen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen steht allen Menschen offen. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen unter www.keb-hi.de veröffentlichten Veranstaltungsprogramm.

1. Anmeldung

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Jede Anmeldung (schriftlich, per E-Mail, online oder telefonisch) ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Das gilt auch, wenn nach der Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilgenommen, die Veranstaltung unregelmäßig besucht oder vorzeitig beendet wird.

Die Anmeldung wird in der Regel per E-Mail bestätigt.

Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt und darüber benachrichtigt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung.

Durch die Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die AGB der KEB an.

2. Gebühren

Die Gebühren (Teilnahmebeiträge) sind bei der jeweiligen Ausschreibung der Veranstaltung ausgewiesen

Die Teilnahmegebühr muss vor Beginn der Veranstaltung auf das Konto der KEB bei der DKM Darlehnskasse Münster eG, BIC GENODEM1DKM, IBAN: DE22 4006 0265 0037 0407 00 mit Namen des/der Teilnehmer:in und Kursnummer oder Titel der entsprechenden Veranstaltung bezahlt werden.

Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsbedingungen, die im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

Für die Ausfertigung einer Zweitschrift eines Zertifikats wird für eine digitale Ausfertigung per E-Mail eine Gebühr von 10,00 € und für einen Nachdruck mit Postversand eine Gebühr von 15,00 € berechnet.

3. Abmeldung/Rücktritt vom Vertrag

Eine Abmeldung ist – wenn nicht anders vereinbart – schriftlich bis 8 Kalendertage vor dem angegebenen Veranstaltungsbeginn möglich.

Für ausgewiesene Veranstaltungen gelten gesonderte Bedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt nicht als Abmeldung. Bei nicht fristgerechter Abmeldung muss die volle Teilnahmegebühr gezahlt werden.

Kann eine Veranstaltung oder ein Kurs nicht stattfinden, auch aus Gründen, die die KEB zu vertreten hat (z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl oder Ausfall des/der Referent:in), wird die KEB von der Verpflichtung zur Leistung frei. Wird ein Kurs abgesagt, erhalten die Angemeldeten eine schriftliche



Mitteilung. Bereits gezahltes Entgelt wird in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche an die KEB sind ausgeschlossen.

4. Haftung der KEB im Bistum Hildesheim

Für Unfälle oder Diebstähle auf dem Hin- und Rückweg sowie während der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen.

5. Datenschutz

Die bei der Anmeldung angegebenen persönlichen Daten werden veranstaltungsbezogen gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Während der Veranstaltung werden Teilnahmelisten bzw. -nachweise nach den Regelungen des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes geführt.

Bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten gelten die Regelungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes in seiner jeweiligen Fassung.

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Der Erfüllungsort der erbrachten Leistungen ist der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen. Bei Streitigkeiten aus dem Vertrag gilt als Gerichtsstand Hildesheim.

7. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB für Veranstaltungen unwirksam oder nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Stand: 21.11.2024

Unsere ausführlichen Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer → [Webseite www.keb-hi.de](http://www.keb-hi.de).

Begegnung. Bildung. Perspektiven.

Katholische Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V.

Domhof 2
31134 Hildesheim
05121 20649-60

Standort Hannover
Gerberstraße 26
30169 Hannover
05121 20649-69

info@keb-hi.de

www.keb-hi.de